Anlage 1

Stellungnahme zur geplanten Organisationsänderung 2024

Die in der Vorlage dargestellte Veränderung ist umsetzbar.

Die neue Struktur des Dezernats IV mit einer Zusammenführung der Themen rund um den stark im politischen Brennpunkt stehenden Themenblock Bildung ist sachgerecht und ermöglicht eine Neuausrichtung des Dezernates IV. Gleichwohl bedeutet dies für das Dezernat II, dass das Amt für Bildung, Betreuung und Sport dort herausgelöst wird. Dies ist eine zwangsläufige Folge, die in einer Gesamtabwägung mitgetragen wird.

Die nun wieder angestrebte Zusammenführung von Wirtschaft und Finanzen im Dezernat II war bereits zu früheren Zeiten ein erfolgreiches Tandem, dessen Fokus auf der wirtschaftlichen Entwicklung von Stadt und Hospital sowie auf der Förderung der gesamten Biberacher Unternehmerschaft liegt. Für dieses Aufgabenspektrum sind vielfältige betriebswirtschaftliche und steuerrechtliche Kenntnisse notwendig sowie komplexe Fragen des Kommunal- und Gemeinnützigkeitsrechts zu bearbeiten. Diese und weitere Aufgaben gehörten vor dem Wechsel zur Stadt Biberach 19 Jahre lang zu meinen Tätigkeiten als Finanzdezernent beim Landkreis Biberach.

Es bleibt festzustellen, dass die bis vor 5 Jahren praktizierte erfolgreiche Bündelung der Zuständigkeit für Finanzen und Wirtschaft sowie die Hospitalverwaltung im Dezernat des jeweiligen Ersten Bürgermeisters wieder aufgegriffen wird. Dies ist ohne Einschränkung zustimmungsfähig. Die Aufgabenstellungen rund um das Thema Bildung und Betreuung würden auch in neuer Konstellation vom Dezernat II vollumfänglich unterstützt.

Kurzum, der vorgeschlagenen Änderung könnte aus meiner Sicht zugestimmt werden.

Ralf Miller
Erster Bürgermeister